

MAHLE Aftermarket stärkt mit Turbolader-Programm das Leistungsangebot der freien Werkstätten

Frankfurt, 11. September 2012 – Downsizing – also weniger Hubraum und Zylinder – ohne Turbolader? Undenkbar. Daher werden immer mehr Motoren mit Turboladern ausgestattet – nicht nur in Nutzfahrzeugen, sondern auch in Pkw. Ein Megatrend, von dem auch der Aftermarket profitiert. Auch dank des wachsenden Sortiments und der umfangreichen verkaufsunterstützenden Maßnahmen von MAHLE für Handel und Werkstatt.

Der Turbolader hat in den vergangenen Jahren dem Verbrennungsmotor gewaltigen Vortrieb gegeben. Im Dieselmotor – sowohl bei Nutzfahrzeugen als auch bei Pkws – inzwischen Standard, sorgt der Turbolader auch immer häufiger bei Ottomotoren für ein Plus an Durchzugskraft und Beschleunigung bei deutlich reduzierten Verbrauchswerten. Bei modernen, hubraumreduzierten Ottomotoren mit direkter Einspritzung ist die Nutzung der Abgasenergie Teil des Gesamtkonzepts zur Einhaltung künftiger strenger Abgasvorschriften. Daher wird schon in naher Zukunft etwa die Hälfte aller in Europa produzierten Ottomotoren mit Turboladern ausgestattet sein.

550 Millionen Turbolader weltweit

Marktanalysten beziffern den weltweiten Bestand an Fahrzeugen mit Turboaufladung auf momentan etwa 365 Millionen Einheiten und sagen ein sehr dynamisches Wachstum des Bestands voraus. Im Jahr 2018 werden weltweit voraussichtlich mehr als 550 Millionen Turbolader in Verbrennungsmotoren eingebaut sein – knapp die Hälfte davon auf Europas Straßen.

Der Turbolader ist zwar konstruktiv auf die Fahrzeuglebensdauer ausgelegt. Allerdings verursachen in der Praxis verschmutztes Öl, mangelnde Ölversorgung, zu hohe Abgastemperaturen oder während des Betriebs eindringende Fremdkörper gelegentlich einen Schaden am Turbolader. Aktuell beträgt das Umsatzvolumen mit Turboladern als Ersatzteil mehr als eine Milliarde Euro jährlich. Ein lukrativer Markt, der bis zum Jahr 2018 auf etwa 1,7 Milliarden Euro pro Jahr anwachsen soll.

MAHLE Original Turbolader – durchzugsstark auch im Pkw-Segment

Damit auch freie Werkstätten und der Teilehandel an dieser Marktexpansion partizipieren, hat MAHLE sein kürzlich erfolgreich eingeführtes Nutzfahrzeug-Turbolader-Programm für den Aftermarket nun um die ersten Pkw-Anwendungen ergänzt. Im Jahresverlauf wird das Sortiment um 20 bis 25 Pkw-Turbolader ausgebaut – unter anderem für Fahrzeuge der Marken Volkswagen, Renault, BMW und Mercedes-Benz. Bis 2014 soll das Pkw-Turbolader-Programm dann rund 95 Prozent aller für den freien Teilemarkt relevanten Pkw-Ottomotoren mit Turbolader abdecken. Auch die passenden Anbausätze für den Turboladertausch werden zeitnah angeboten. MAHLE Original Turbolader werden mit Unterstützung von Bosch Mahle Turbo Systems unter Einhaltung der Anforderungen der Fahrzeug- und Motorenhersteller entwickelt.

Damit Handel und Werkstatt aus einem möglichst vollständigen Sortiment wählen können, werden neben MAHLE Original Turboladern auch Produkte anderer renommierter Hersteller in Erstausrüstungsqualität angeboten. Zugunsten eines vereinfachten Bestellablaufs sind diese im Katalog in die bereits bekannte Artikelnummernsystematik eingegliedert.

Hohe Verfügbarkeit

Durch die stetige Erweiterung des Produktprogramms und den permanenten Ausbau der Logistikleistung ist eine hohe Produktverfügbarkeit gewährleistet: Das MAHLE Turbolader-Sortiment ist in allen MAHLE Aftermarket Zentral- und Regionallägern abrufbar.

Die MAHLE Experten in Verkauf und technischem Service stehen den Werkstätten und den Handelsbetrieben weltweit bei allen Fragen zu Turboladern zur Verfügung. Um den Handel und die Werkstatt beim Turboladertausch zu unterstützen, ist überdies eine Reihe hilfreicher Informationsmaterialien erhältlich. Neben praxisorientierten Werkstattpostern – zum Turbo-Check und zur Schadensanalyse – sind auch eine Produktbroschüre und ein umfangreiches Nachschlagewerk zur Schadensanalyse und Schadensbehebung im Programm. Darüber hinaus wird jeder Turbolader mit detaillierten Einbauhinweisen ausgeliefert. Die Einspeisung aller relevanten Daten im elektronischen Informationssystem TecDoc sowie ein spezieller Turbolader-Katalog runden das Informationspaket ab. Alle Unterlagen sind über die MAHLE Vertriebspartner verfügbar.

Bei MAHLE ist man sicher: „Der Tausch schadhafter Turbolader gehört zukünftig in das Leistungsprogramm aller freien Werkstätten, die Reparaturen im motornahen Bereich durchführen. Wir von MAHLE wollen unseren Beitrag dazu leisten, dass freie Werkstätten diese Leistung professionell und mit Top-Produkten in Erstausrüstungsqualität anbieten können“, erläutert Arnd Franz, Leiter des MAHLE Geschäftsbereichs Aftermarket die langfristigen Ziele in diesem Produktsegment.

Über MAHLE

Der MAHLE Konzern ist einer der 30 weltweit größten Automobilzulieferer. Mit den beiden Geschäftsbereichen Motorsysteme und -komponenten sowie Filtration und Motorperipherie zählt MAHLE weltweit zu den Top-3-Systemanbietern von Kolbensystemen, Zylinderkomponenten, Ventiltrieb-, Luftmanagement- und Flüssigkeitsmanagement-Systemen. Im Geschäftsbereich Industry sind die Industrieaktivitäten von MAHLE gebündelt. Dazu zählen die Bereiche Großmotoren, Industriefiltration sowie Kühl- und Klimatisierungssysteme. Der Geschäftsbereich Aftermarket bedient den freien Teilehandel mit MAHLE Produkten in Erstausrüstungsqualität. MAHLE erzielte im Jahr 2011 einen Umsatz von rund 6 Milliarden Euro und beschäftigt circa 49.000 Mitarbeiter an

über 100 Produktionsstandorten und in acht Forschungs- und Entwicklungszentren.

Pressemeldungen und Bilderservice auch per Download unter:
<http://www.mahle.com/MAHLE/de/News-and-Press>

Für Rückfragen:

MAHLE Aftermarket GmbH

Andrea Arnold

Zentrale Unternehmenskommunikation/Öffentlichkeitsarbeit

Pragstraße 26 – 46

70376 Stuttgart

Deutschland

Telefon: +49 (0) 711/501-13124

Fax: +49 (0) 711/501-13700

andrea.arnold@mahle.com